

Turmhahn



Gemeindebrief der

Bramsche



2/2023

ev.-luth. Kirchengemeinde St. Johannis Bramsche



See Genezareth 03.2023

Das Land, wo Milch und Honig fließen...



Kalt ist es und dunkel, als ich in Tel Aviv den Flughafen verlasse. So lange schon hatte ich auf diese Reise gewartet. Nun bin ich da und irgendwie ist alles ganz anders, als ich es mir vorgestellt hatte.

Bethlehem, Nazareth, Jerusalem... Viele Stationen würde meine Reise hier – im gelobten Land – haben. Würde sie mich auch Gott näher bringen?

Beeindruckt gehe ich durch das Stadttor von Jerusalem. Ähnliches muss Jesus erlebt haben, damals – zu Beginn des Passahfestes.

Doch Jerusalem erschlägt einen förmlich. Kirchturm um Kirchturm, Minarett um Minarett - dazwischen die Kuppeln der Synagogen. Alles ist religiös aufgeladen und gleichzeitig irgendwie Gott so fern.

Es ist die Weiterfahrt in den Norden, die mich tatsächlich berührt. Die Taufstelle am Jordan, der See Genezareth... Das Abendmahl am See bleibt mir im Gedächtnis.

Und irgendwie ist auf einmal alles ganz nah. So weit bin ich gefahren, nur um festzustellen, dass Gott schon da war – nicht am See Genezareth, nicht in Nazareth oder Jerusalem, sondern hier – unter uns, tief in mir drinnen.

Da ist etwas, das ich mitnehme aus Israel:

Es ist die Gemeinschaft, die unserem Glauben Gewissheit gibt.

Vielleicht sind es Anlässe wie der Solidarraumgottesdienst auf dem Bramscher Berg, das Gemeindefest auf unserem Kirchplatz oder auch einfach nur der ganz normale Gottesdienst in unserer Kirche, die unserem Glauben einen Ort geben, die dabei helfen, Gott ganz persönlich zu begegnen.

Ich weiß es nicht. Aber einen Versuch ist es auf jeden Fall wert.

Seien Sie herzlich begrüßt

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Christine', written in a cursive style.



Ev.-luth. Kindertagesstätte
St. Johannis – *Im Sande*

Hallo aus der Kita „im Sande“!

Im März haben wir einen österlichen Nachmittag mit Eltern und Kindern in der Einrichtung gefeiert. An diesem Tag konnten die Kinder Ostereier bemalen, Osterhasen-Handabdrücke gestalten und Spiele spielen.

Zuvor haben die Kinder passend zu diesem Tag Osterhasen aus Quark-Öl-Teig gebacken. Das hat allen einen Riesenspaß gemacht!



Dann beschäftigten wir uns auf unterschiedlichste Weise mit der Ostergeschichte. Hierzu wurde unter anderem der Eingangsbereich der Einrichtung mit Egli-Figuren gestaltet, die z.B. den Einzug in Jerusalem oder die Auferstehung Jesu darstellten.

In den Gruppen wurde die Geschichte zudem durch ein Bilderbuchkino anschaulich für die Kinder dargestellt und intensiviert.

Am 6. April 2023 feierten wir gemeinsam mit der Kita „Grüner Brink“ in der St. Johannis Kirche ein „Brotfest“. Zusammen mit Pastor Hüttmann haben wir dort gesungen, die Ostergeschichte gehört und Abendmahl gefeiert.

Der besondere Abschluss der Osterzeit für die Kinder war das Suchen der Osternester, das leider aufgrund der Wetterlage in den Gruppenräumen stattfinden musste.

In nächster Zeit bepflanzen wir dann mit den Kindern die Hochbeete und genießen die Spielzeit draußen auf dem Außengelände.

Wir wünschen allen eine schöne und sonnige Frühlingszeit!

Das Kita-Team „Im Sande“

2003 – 202320 Jahre Evangelische StiftungSt. Johannis Bramsche

In diesem Jahr feiert die Stiftung unserer Kirchengemeinde ihr 20-jähriges Jubiläum. Das ist Grund genug, um ausführlich zurückzublicken,

Planung: Turmhahn 2023-1	Entstehungsgeschichte
Turmhahn 2023-2	Geförderte Projekte
Turmhahn 2023-3	Veranstaltungen und Events der Stiftung, finanzielle Entwicklung
Turmhahn 2023-4	Ausblick und weitere Ziele

Geförderte Projekte der Ev. Stiftung St. Johannis

Seit ihre Gründung hat unsere Stiftung mehr als fünfzig Anschaffungen, Veranstaltungen und sogar Stellenanteile gefördert.

In der Anfangsphase waren es eher kleinere Beträge, die als Zinserträge des Stiftungskapitals ausgeschüttet werden konnten. In den folgenden Jahren wuchsen diese Beträge kontinuierlich an. Selbst in der Niedrigzinsphase waren Projekte möglich.

Die Auflistung auf der nächsten Seite zeigt, dass die Stiftungsförderung breit gestreut ist: Von der Senior:innenarbeit bis zu den Angeboten für Kinder wurden alle Altersgruppen bedient. Gemeindeveranstaltungen, Gruppen, Chöre und inhaltliche Arbeit wurden genauso gefördert wie Technik und Ausstattung.

Die Förderung der Stiftung richtete sich immer nach dem, was von Gruppen, Chören oder dem Kirchenvorstand beantragt wurde. Als z. B. in der Coronazeit so gut wie kein Gemeindeleben möglich war, sind wir erstmals in die Förderung von Personalkosten eingestiegen und haben es so möglich gemacht, dass die Kirchengemeinde auch ohne Förderung der Landeskirche eine FSJ-Stelle besetzen konnte.

„Spitzenreiter“ der Stiftungsförderung waren die Ausstattung der Gemeinderäume nach der Renovierung im Jahr 2018 in Höhe von 5.200,- € und TEN SING Ton- und Lichtanlage mit einem Betrag von 3.000,- €.

So wird seit 20 Jahren das Stiftungsziel verwirklicht:

„Heute und morgen christliche Gemeinschaft fördern“.

Markus Unterderweide

2003	- E-Piano	2013	- Jubiläum 25 Jahre JFF-Chor
2004	- Anschaffung Bistro-Tische	- T-Shirts Jugendmitarbeiter	- T-Shirts TEN SING
	- Sonnenschirme und Ständer für Außenveranstaltungen	- Pavillons	
2005	- Sitzgelegenheiten	2014	- Kaffeemaschine für Großveranstaltungen im Gemeindehaus
	- Seniorenfreizeit	2015	- Paramente für die Kirche
	- Spiegel im Gemeindehaus	- E-Schlagzeug für TEN SING	
2006	- Kirchenchor	2016	- Audio- und Videoanlage in der Kirche
	- Starterprojekte der TEN-SING-Arbeit	2017	- Förderung einer mehrtätigen Fortbildung für Jugendmitarbeiter:innen
	- Kicker für den Jugendraum	- neuer Beamer für das Gemeindehaus	- Ergänzung der Licht- und Tontechnik für TEN SING
2007	- Video-Beamer	- Förderung der Renovierung des Gemeindehauses	
	- Aktionen der Gemeinde im Paul-Gerhardt-Jahr	2018	- Mobiliar Gemeinderäume
	- Klavierhocker	- Frauenfrühstück	- neue Orgelbank
2008	- Frauenkreis	- Material Renovierung Jugendraum	
	- Seniorenfreizeit	2019	- TEN SING - Licht und Ton-Technik
	- neue Leinwand für die Kirche	- Finanzierung des neuen Mobiliars für den Gesprächsraum im Gemeindehaus	- Frauenfrühstück
	- Musikanlage TEN SING		
	- große Töpfe für das Gemeindehaus	2020	- Personalkosten für die Verlängerung des Freiwilligen Sozialen Jahres
2009	- neue Sitzpolster für die Kirchenbänke	2021	- Förderung Freiwilliges Soziales Jahr
	- Anschaffungen des Kirchenchors	2022	- Förderung Freiwilliges Soziales Jahr
2010	- TEN SING Seminar-Teilnahme an überregionaler Fortbildung	- Frauenfrühstück	- TEN SING – Ergänzung / Reparatur Schlagzeug
	- Bierzeltgarnituren für Gemeindefest und andere Veranstaltungen	- Computer für die Kirche	- Beete auf dem Kirchplatz
	- Start des neuen Kindergottesdienstmodells „10 vor 10“	- Hochzeitsstühle für die Kirche	- Hoodies Jugendmitarbeiter:innen
	- Seniorenfreizeit	- Hoodies (bisher)	2023
2011	- Neuanschaffung Spiele für den Spielekreis	- Notenliteratur Kirchenchor	- Frauenfrühstück im September
	- „YouGO“ - Start der neuen Jugendgottesdienste	- Hoodies neue Jugendmitarbeiter:innen	
	- Renovierung der Küche Gemeindehaus		
2012	- Kirchenchor		
	- Förderung der Gründonnerstagsaktion „Mahl ganz anders“		
	- Frauenkreisfahrt		
	- Spielteppich Kindergottesdienst		
	- Chorleuchten für den Kirchenchor		
	- Krippenspiel		



Israel – auf den Spuren Jesu

Liebe Leser,
schon in der Andacht habe ich Sie auf einen kurzen Ausflug ins gelobte Land mitgenommen. Nun möchte ich Ihnen Bilder zeigen von Orten, an denen Jesus gewirkt hat. Viel Spaß beim Entdecken.





Bethlehem – Die Geburtskirche



Die Taufstelle Jesu am Jordan



Der See Genezareth – Ort der Bergpredigt



Brotwunder am See



Jerusalem: Der Garten Gethsemane



Der Weg zum Kreuz



Jerusalem: Grabeskirche

Ein Team von Organisten für St. Johannis

Luba Warkentin



Mein Name ist Luba Warkentin und ich bin 41 Jahre alt. Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder: Arthur (19) und Anna (9). Unser Haus steht in Kalkriese. Neben dem Spielen an der Orgel studiere ich an der Uni Osnabrück auf Lehramt mit den Fächern Musik (im Hauptfach Orgel) und Evangelische Theologie.

Andrea Eilers-Vonstrohe



Mein Name ist Andrea Eilers-Vonstrohe, ich bin ein Bramscher Kind und nunmehr 48 Jahre alt. Aufgewachsen und zeitlebens in der Gartenstadt verwurzelt, lebe ich sehr gern mit meinem Mann und zwei Söhnen im Alter von 14 und 10 Jahren in der Friedrichstraße. Beim örtlichen Versorgungsunternehmen bin ich beschäftigt – Musik ist mein Hobby.

Stephan Schuder



Mein Name ist Stephan Schuder. Ich bin 58 Jahre alt, Vater von drei erwachsenen Kindern und lebe seit 30 Jahren in Bramsche, seit wenigen Wochen in Engter. Von Beruf bin ich Grundschullehrer. Derzeit gebe ich an der Meyerhofschule ausschließlich Musikunterricht. In Oldenburg habe ich meine C-Prüfung als nebenberuflicher Kirchenmusiker abgelegt. Ich freue mich auf den regelmäßigen Organistendienst in St. Johannis.

Vom Start-Up zur offiziellen Jugendmitarbeit



Huhu,
wir sind seit kurzem Jugendmitarbeiter der Gemeinde St. Johannis Bramsche.

Am 14. April wurden wir mal anders in Empfang genommen. Es war der Tag der Entscheidung, ob wir nun Teamer werden oder nicht. Eine Prüfung mit spaßigen aber schwierigen Fragen. Wir Neuen haben aber letztlich alle bestanden und bekamen eine Urkunde. Dazu gab es den Pulli, der uns als Teamende der St. Johannis Gemeinde ausweist.

Wir freuen uns,
ein neuer Teil
der Jugendarbeiter
zu sein!

Liebe Grüße
Isis Busch

Foto:

Die „Alten“ zeigen mit
Stolz auf die „Neuen“.



Neues aus dem Kirchenvorstand

An dieser Stelle berichten wir aus dem Kirchenvorstand. So bekommen Sie als Leserin und Leser einen kleinen Einblick in die regelmäßige Arbeit dieses Leitungsgremiums unserer Kirchengemeinde.

Die Mitglieder des Kirchenvorstands sind:

Gisela Baumfalk	Arne Hüttmann	Svetlana Tanzusch
Frederick Bönisch	Marion Pehling	Markus Unterderweide
Anne Christ-Schneider	Karl-Ernst Kuhnert	Björn Weinrich
Johannes Gröne	Petra Strunk	Christoph Wolke

*Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus, da bleibe, wer Lust hat,
mit Sorgen zuhaus; wie die Wolken dort wandern am himmlischen Zelt, so
steht auch mir der Sinn in die weite, weite Welt.*

Liebe Kirchengemeinde,

dieses Gedicht von Emanuel Geibel aus dem 19. Jahrhundert, vertont von Justus Wilhelm Lyra, ist wohl das bekannteste deutsche Frühlings- und auch Wanderlied. Hat man es erst mal im Kopf, geht es so schnell nicht wieder weg. Und der Monat Mai ist doch auch zu Recht der Wonnemonat. Alles blüht, es duftet nach Frühling und überall summt und brummt es.

Die Kirchenvorstandssitzung im Februar war wieder einmal geprägt von Anträgen und Beschlüssen. Sicherlich haben Sie bemerkt, dass wir beim Abendmahl neue kleine Kelche benutzen, diese Anschaffung musste beschlossen werden. Sie haben keine Vorstellung davon, wie viele unterschiedliche „Kelche“ es gibt und die Suche nach den passenden hat sich einige Zeit hingezogen.

Pastor Unterderweide stellte die wichtigsten Änderungen im neuen Kirchenvorstandsbildungsgesetz und die Zeitplanung vor.

In der Märzszitzung wurde intensiv über die Parkplatzsituation auf dem Kirchplatz diskutiert. Sicherlich haben Sie alle schon bemerkt, dass es am

Dienstagmorgen besonders schwierig ist, einen Parkplatz zu bekommen, da viele Frühstücksgäste mit dem Auto kommen. Letzten Endes sind wir zu dem Ergebnis gekommen, alles zu lassen, wie es ist. Was wir allerdings beschlossen haben, ist, dass am Dienstagmorgen ein Marktstand seine Ware auf dem Kirchplatz verkaufen darf. Da Pastor Unterderweide sein Studiensemester angetreten hat, mussten viele Vertretungsregelungen getroffen werden, unter anderen wird Pastorin van Doorn die Beerdigungen von Pastor Unterderweide übernehmen. Auf Pastor Hüttmann wird viel Arbeit zukommen, wir werden ihn nach Kräften unterstützen.

Im März gab es einen besonderen Gottesdienst in St. Martin, in dem ich unser Frühstück am Dienstag vorstellen durfte. Im Jahre 1848 wurde in Hamburg das Rauhe Haus gegründet. Johann Hinrich Wichern, der als Vater der Diakonie gilt, hatte dieses Haus für Kinder und Jugendliche geöffnet. Pastorin Doris Schmidtke



und Pastor i.R. Frieder Marahrens, der den Johann Hinrich Wichern darstellte, interviewten im Gottesdienst die heutigen Vertreter des diakonischen Gedankens, u.a. Mitarbeiter des Diakonieshops, des Mittagstisches in St. Martin und mich als Vertreterin des Dienstagsfrühstücks. Ein toller Gottesdienst mit einem großen Lerneffekt.

In der Aprilsitzung hatten wir Vertreterinnen der Kindertagesstätten zu Gast, die über die tägliche Arbeit mit den Kindern berichteten. Ein längerer Rückblick zur Winterkirche, die mit dem Ostergottesdienst endete, rundete die Sitzung ab.

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit und freue mich, Sie alle auf dem Gemeindefest im Juni wiederzusehen.

Anne Christ-Schneider

Sie sind	dann haben Sie	am
74 Jahre alt	60 Diamantene Konfirmation	4. Sonntag im Juli 23.07.2023
39 Jahre alt	25 Silberne Konfirmation	4. Sonntag im September 24.09.2023
64 Jahre alt	50 Goldene Konfirmation	4. Sonntag im Oktober 22.10.2023

Herzliche Einladung

bitte melden Sie sich an oder QR-Code

Bitte melden Sie sich an unter:

www.johannis-bramsche.de/Anmeldungen

oder telefonisch unter 05461/61321

Fragen Sie gerne auch telefonisch im Gemeindebüro (Tel. 61321) nach, wenn Sie unsicher sind, wann Ihr Jubiläum ist. Bitte geben Sie diese Einladung an alle Mitkonfirmand/innen von damals weiter, die Sie kennen.

60

Diamantene
Konfirmation



25

Silberne
Konfirmation



50

Goldene
Konfirmation



einscannen und
anmelden

(Lassen Sie sich nicht durch
die Jahreszahl irritieren)

Kirchenvorstandswahl 2024 – Kandidaten gesucht

Sie haben Spaß daran, etwas zu gestalten und möchten sich für andere einsetzen? Teamarbeit ist Ihnen wichtig und Sie haben keine Angst vor Zahlen oder Verantwortung? Und neuerdings haben Sie sogar Zeit, in der Sie sich gern mit Ihren Fähigkeiten und Kenntnissen ehrenamtlich einbringen möchten?

Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Willkommen zur Mitarbeit in Ihrem Kirchenvorstand!

Der Kirchenvorstand wird alle sechs Jahre von den Mitgliedern der Gemeinde gewählt. Er leitet die Gemeinde gemeinsam mit dem Pfarramt. In regelmäßigen Sitzungen entscheiden die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher über die Schwerpunkte des Gemeindelebens.

Zusammen mit dem Pfarramt gibt der Kirchenvorstand seiner Kirchengemeinde ein Gesicht. Mit viel Leidenschaft und verschiedensten persönlichen Begabungen schafft er die Grundlage für ein lebendiges Gemeindeleben. Als Leitungsgremium trifft er sich alle ein bis zwei Monate zu einer gemeinsamen Sitzung.

Kollegiales Miteinander und eigenständiges Arbeiten werden dabei großgeschrieben. In der

Zeit zwischen den Sitzungen können sich Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen je nach Zeitbudget dort engagieren, wo ihr Herz schlägt. Verschiedenste Kompetenzen bringen dabei viele Früchte, sei es in Projekten mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen in der Gemeinde, im Bereich Musik und Kultur, Gottesdienst oder Finanzen, sei es für die Kindertagesstätte oder diakonische Aufgaben, für Bau- oder Personalfragen und vieles mehr.

Kirche lebt durch Sie!

Am 10. März 2024 ist wieder Kirchenvorstandswahl.

Vielleicht sind Sie ja eine der Kandidatinnen oder Kandidaten? Sprechen Sie Ihren Kirchenvorstand oder Ihre Pastoren an.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Ideen!



Kirchenvorstandswahl 2024: Warum? Wie? Wen?

Warum? Evangelische Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten. Mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben. Die Mitglieder des Kirchenvorstands tragen die Verantwortung für die Gemeinde.

Wie? Erstmals online wählen: von zu Hause am Computer.

Per Brief: Sie erhalten Mitte Februar 2024 alle Unterlagen für alle Wahlmöglichkeiten - natürlich auch zur Briefwahl.

Mit persönlicher Stimmabgabe: In einem Wahlraum Ihrer Kirchengemeinde in der Nähe, wenn die Gemeinde sich dafür entscheidet.

Wen? Bis 10.10.2023 können sich Kandidatinnen und Kandidaten bewerben und vorgeschlagen werden, Voraussetzung sind ein Alter von 16 Jahren am Beginn der Amtsperiode und die Kirchenmitgliedschaft. Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich bei einer Gemeindeversammlung persönlich vor und werden im Gemeindebrief präsentiert.

Serenade! Ein musikalischer Abendgottesdienst

Ein kirchenmusikalischer Höhepunkt in unserer Gemeinde ist nicht mehr fern. **Am 2. Juli 2023** findet der Serenade-Gottesdienst statt. Neben dem Kirchenchor, verstärkt durch Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores Achmer, wirkt in diesem Jahr der Posaunenchor Achmer mit. Die Chöre haben ein abwechslungsreiches Programm erarbeitet. Neben klassischen Chorsätzen und modernen Kompositionen wird auch ein doppelchöriges Werk von Camille Saint-Saëns (1835 – 1921) zu hören sein. Durch ihr beschwingtes Musizieren werden die Mitwirkenden die Gottesdienstbesucher erfreuen und auf eine schöne Sommerzeit einstimmen.

Die Gottesdiensttexte zum 4. Sonntag nach Trinitatis werden von Marion Ulpke und Stephan Bergmann gesprochen.

Beginn des Gottesdienstes ist **um 19.00 Uhr**.



Helfende für Frieda Lohr-Heim- Gottesdienste gesucht



Gottesdienst alle 2 Wochen um 10.00 Uhr

Endlich kehrt wieder ein Stück Normalität in die Moselstraße ein. Seit Ausbruch der Corona-Pandemie wurden die beiden Häuser des Altenheims der AWO strikt getrennt. Das Team der Ehrenamtlichen aus St. Johannes konnte nicht mehr mitkommen und Pastor Hüttmann hielt nacheinander 2 Gottesdienste in den verschiedenen Häusern.

Nun wird es wieder nur einen Gottesdienst geben. Da die Senioren über die Straße bewegt werden müssen, braucht es ein neues Team an Ehrenamtlichen, die Zeit und Lust haben, die Bewohner aus den Zimmern zum Gottesdienst im Haus Sonnenschein zu begleiten.

Die Gottesdienste finden donnerstags im 2-Wochen-Rhythmus statt. Beginn des Gottesdienstes ist 10.00 Uhr, so dass die Helfer sich ein Zeitfenster von 9.30 – 11.00 Uhr offenhalten sollten.

Diese Gottesdienste bedeuten den Senioren im Heim sehr viel. Sollten Sie also Zeit und Lust haben unser neues Team zu unterstützen, dann melden Sie sich gerne bei Pastor Arne Hüttmann unter der Telefonnummer 4122.

Aktion im Rahmen der Woche der Diakonie

Diakonie 
Kirchenkreis Bramsche

Woche der Diakonie 2023 im Kirchenkreis
03.09. -10.09.2023 Thema: #aus Liebe

In der diesjährigen Woche der Diakonie möchten wir uns an der Aktion „**Kauf-1-mehr**“ beteiligen und damit die Tafeln im Gebiet unseres Kirchenkreises unterstützen. Dafür suchen wir Menschen, die Lust haben, für einen verabredeten Zeitraum vor einem örtlichen Supermarkt Kundinnen und Kunden anzusprechen und sie zu bitten, bei ihrem Einkauf ein Teil an haltbaren Lebensmitteln oder Hygieneartikeln mehr zu kaufen, um es zu spenden.

Wie läuft die praktische Umsetzung?

Freiwillige Unterstützer können sich beim Diakonischen Werk für die Aktion anmelden und erhalten einen Rückmeldebogen. Am **Samstag, den 9. September** werden sie dann vor den Eingängen zu Supermärkten/Lebensmittelläden mit beschrifteten Kartons um „Kauf-1-mehr“ bitten. Die gespendeten Waren bringen die Freiwilligen zu den örtlichen Tafeln zu den Zeiten, die durch die Diakonie-Mitarbeitenden vereinbart werden. Danach lassen sie dem Diakonischen Werk den Rückmeldebogen zukommen.

Beschriftung der Kartons (übernehmen die Freiwilligen)

„Kauf-1-mehr! Unterstützung der örtlichen Tafel: nur haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel kaufen“.

Kontaktdaten

Diakonisches Werk Bramsche	dw.bramsche@evlka.de
Kirchhofstr. 6, 49565 Bramsche	T.: 05461-9695767

Vorbereitungstreffen (Zoom-Konferenz) am Mittwoch, 30. 08., 19:00 Uhr.
Wenn sie sich an der Aktion beteiligen möchten, melden Sie sich bis zum 23. August beim Diakonischen Werk Bramsche an.

Der Diakonieausschuss des Kirchenkreises Bramsche

Eine tolle Zeit neigt sich ihrem Ende zu

Hallo liebe Gemeinde, liebe Mitarbeiter*Innen und liebe Freunde!

Hier ist eure FSJlerin, Alina Wolf.

Ihr kennt mich jetzt wahrscheinlich schon sehr gut und habt mich vielleicht sogar fest zu eurem Inventar in eurer Gemeinde gemacht. Daher ist es für mich nun umso schwerer, jetzt schon Abschied zu nehmen. Denn leider geht mein freiwilliges soziales Jahr am 31.07. zu Ende.



In den letzten zehn Monaten durfte ich unglaublich viele Menschen kennenlernen, Gruppen entdecken und neue Freunde gewinnen. Ihr habt es mir möglich gemacht, mich weiterzuentwickeln und mich selbst ganz neu kennenzulernen. So durfte ich die vielfältige Arbeit hinter den Kulissen der Gemeinde näher kennenlernen und konnte hinter jeder spannenden Veranstaltung mitwirken und immer mit dabei sein.

Ihr habt mir ermöglicht, einfach ein wunderschönes Jahr zu haben.

Außerdem ist dies auch kein Abschied für immer, denn ich hoffe, ich werde immer einen Platz in eurer Gemeinde haben.

Mit ganz lieben Grüßen,
Eure Alina Wolf

Einladung zum Solidarraum-Gottesdienst 2023

hoch hinaus



2. Bramscher - Berg - Predigt

Die drei Gemeinden des Solidarraums Bramsche feiern wieder gemeinsam auf der Wiese vor dem Ehrenmal am Grünegräser Weg.

Am 9. Juli 2023 um 10.30 Uhr!

Zu diesem sommerlichen Freiluftgottesdienst bitten wir Sie, Picknickdecke, Klappstuhl und einen Kaffeebecher mitzubringen. Für den Rest sorgen wir.

Du wirst begeistert sein!

Freiwilliges **S**oziales **J**ahr

in der Kirchengemeinde St. Johannis Bramsche
ab 1. August 2023

Du bist jung
und suchst neue Erfahrungen?
Du möchtest eine sinnvolle
und abwechslungsreiche Arbeit in einem tollen Team machen?
Dann bist du bei uns genau richtig!

Arbeit mit Kindern und Jugendlichen - Büroarbeiten - Außenarbeiten
Zeitliche Flexibilität - die Möglichkeit eigene Schwerpunkte zu setzen

weitere Infos:  FSJ/Johannis; www.johannis-bramsche.de/Aktuelles

Markus.Unterderweide@evlka.de, 05461/3443

Rosel Eckstein / pixelio.de



Gottesdienste

Juni	04.06.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl, P. Hüttmann
	11.06.	10.00	Gottesdienst mit Rückgabe der Tauf Tafeln, P. Hüttmann
	18.06.	19.00	Abendgottesdienst „5 x anders“, Thema: Modern Art – Kunst mal anders, Vorbereitungsteam
	25.06.	14.00	Gottesdienst zur Eröffnung des Gemeindefestes, P. Hüttmann
Juli	02.07.	10.00 19.00	Gottesdienst mit Abendmahl, P. Hüttmann Serenadengottesdienst, Vorbereitungsteam
	09.07.	10.30	Solidarraum Gottesdienst, im Ehrenmal-Park am Bramscher Berg, Pastoren des Solidarraumes
	16.07.	19.00	Abendgottesdienst, P. Unterderweide
	23.07.	10.00	Festgottesdienst zur Diamantenen Konfirmation, P. Unterderweide
	30.07.	10.00	Sommertagesdienst in Rieste, P. Unterderweide (Kein Gottesdienst in St. Johannis)
August	06.08.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, P. Unterderweide
	13.08.	10.00	Gottesdienst, P. Unterderweide
	20.08.	19.00	Abendgottesdienst, Jugendteam & P. Hüttmann
	27.08.	10.00	Ökumenischer Freiluftgottesdienst auf dem Lutterplatz zum Gartenstadt-Sommerfest

St. Johannis – eine lebendige Gemeinde



Kinder

„10 vor 10“ 1. So. im Monat, 09.50 Uhr Simone Hüttmann

Jugendliche

TEN SING Chor Di., 18.00 Uhr Rune Schohaus (0173/4955499)
 Jugendmitarbeiter Do., 18.30 Uhr Arne Hüttmann (4122)

Bibel, Seelsorge und Gespräch

Bibelgesprächskreis Mi., 20.00 Uhr alle geraden Kalenderwochen
 14-tägig Fam. Kranzusch (71208)
 Besuchsdienst 3. Mi. im Monat, 17.00 Uhr Sabine Mühlhan (0541/443353)
 Bibel im Gespräch 2. Do. im Monat, 10.30 Uhr Markus Unterderweide (3443)

Frauen und Männer

Frauenkreis Mi., 15.00 Uhr alle geraden Kalenderwochen
 14-tägig Rita Kunze-Krambeer (5152)
 Spieletreff Mi., 15.00 Uhr alle ungeraden Kalenderwochen
 14-tägig Irmgard Krecke (62039)
 Heide Schulte (5207)
 Männerkreis nach Absprache Jan Hoekstra (63849)

Chöre

Kirchenchor Mi., 19.30 Uhr Norbert Fisse (5344)
 Allegro Mo., 19.30 Uhr Marcus Heldt (0151/16515253)

Selbsthilfe und Gespräch

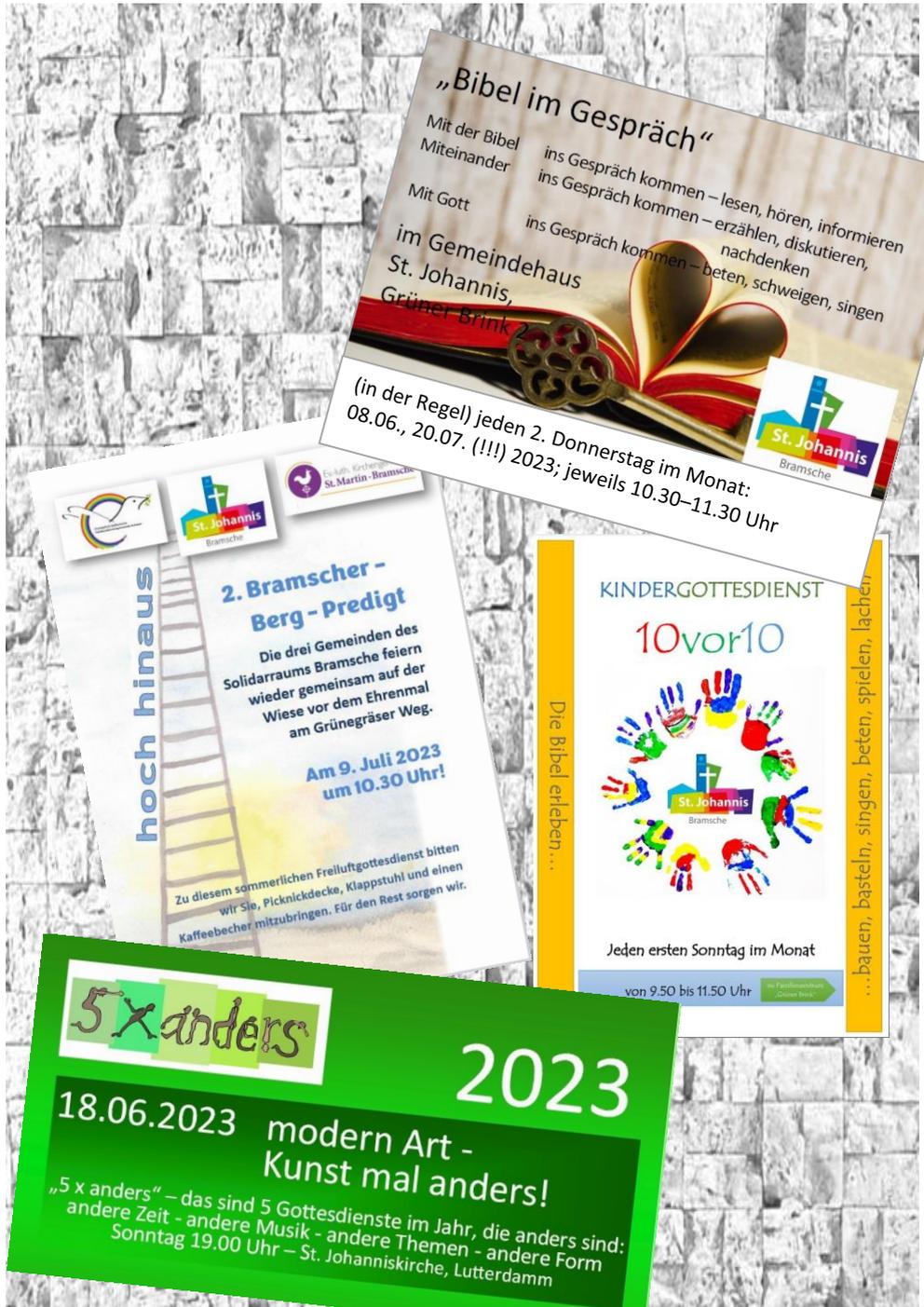
Hospizverein:

Hospiz-Café 1. Mi. im Monat 16.00 Uhr Grit Beimdiek (72469)

Alle Angebote finden im Gemeindehaus, Grüner Brink 2, statt.

Krankenhausbesuche:

Ihr Pastor besucht Sie selbstverständlich auch im Krankenhaus. Rufen Sie gerne an oder bitten Sie Angehörige bzw. das Pflegepersonal, uns zu verständigen



„Bibel im Gespräch“

Mit der Bibel
Miteinander

ins Gespräch kommen – lesen, hören, informieren,
ins Gespräch kommen – erzählen, diskutieren,
nachdenken

Mit Gott

ins Gespräch kommen – beten, schweigen, singen

im Gemeindehaus
St. Johannes,
Grüner Brink 2

(in der Regel) jeden 2. Donnerstag im Monat:
08.06., 20.07. (!!!) 2023; jeweils 10.30–11.30 Uhr



hoch hinaus

2. Bramscher - Berg - Predigt

Die drei Gemeinden des
Solidarraums Bramsche feiern
wieder gemeinsam auf der
Wiese vor dem Ehrenmal
am Grünegräser Weg.

Am 9. Juli 2023
um 10.30 Uhr!

Zu diesem sommerlichen Freiluftgottesdienst bitten
Wir Sie, Picknickdecke, Klappstuhl und einen
Kaffeebecher mitzubringen. Für den Rest sorgen wir.

KINDERGOTTESDIENST

10vor10



Die Bibel erleben...

Jeden ersten Sonntag im Monat

von 9.50 bis 11.50 Uhr

mit Familienmitgliedern
Grüner Brink

...bauen, basteln, singen, beten, spielen, lachen

5x anders

2023

18.06.2023 modern Art -
Kunst mal anders!

„5 x anders“ – das sind 5 Gottesdienste im Jahr, die anders sind:
andere Zeit - andere Musik - andere Themen - andere Form
Sonntag 19.00 Uhr – St. Johanniskirche, Lutterdamm

Hans Hentschel

Bibelstunde in der Wüste



Mitten in der Wüste trifft Philippus einen Mann aus Äthiopien. In Jerusalem hatte sich der Fremde eine Schriftrolle gekauft, in der von der Geschichte Gottes mit seinem Volk etwas geschrieben stand. Aber weil es nur ein kleiner Text war, konnte der Reisende aus Äthiopien keinen Zusammenhang erkennen und kratzte sich hilflos am Kopf.

„Was hat es bloß mit diesem Gott auf sich?“, fragte er sich.

Da kam es ihm sehr gelegen, dass Philippus ihn einfach ansprach und fragte: „Verstehst du, was du liest?“ „Eigentlich nicht“, schüttelt der weitgereiste Fremde seinen Kopf.

„Das ist wohl eher für Insider geschrieben und nicht für Leute wie mich, die sich mit eurem Gott noch nicht auskennen“. Philippus lächelt. „Du bist nicht der Einzige, der Erklärungen braucht. Ich kenne Jesus persönlich, als er noch lebte. Ich kann dir erklären, was es sich mit dem Text auf sich hat.“

„Hast du denn Zeit dafür?“ fragt der Mann aus Äthiopien.

„Na klar!“, nickt Philippus, setzt sich neben den Mann und erzählt von Jesus.

„Er hat von Gottes Liebe gepredigt, die allen Menschen gilt“, sagt Philippus.

„Auch solchen wie mir?“, fragt der Äthiopier. „Ich gehöre nicht hierhin, sehe anders aus, spreche eine andere Sprache und weiß nur wenig über euren Gott und über Jesus“. „Das macht nichts“, macht es sich Philippus auf dem Wüstenboden bequem. „Jesus hat uns aufgetragen, von der Liebe Gottes in aller Welt zu erzählen“. Und dann legt Philippus los: Schöpfung, Weihnachten, Ostern, Pfingsten, Wunderheilungen... Am Ende will der Äthiopier auch zu Jesus gehören.

Und Philippus freut sich: „Willkommen!“



Evangelische Stiftung
St. Johannis Bramsche

Hochbau und Fliesenarbeiten

AUGUST EILERS

Kassings Kamp 5, 49565 Bramsche



„Legen Sie Ihr Vertrauen in unsere Hände,,

mensch + pflege GmbH
ambulanter Pflegedienst
Geschwister-Scholl-Str. 20
49565 Bramsche

tel.: 05461-9962200

fax: 05461-9962201

info@mensch-pflege.de

www.mensch-pflege.de



**„Unser Ziel ist es, die
Würde und Lebensqualität
unserer Patienten bis zum
Schluss zu erhalten“**

Biscapè
De Tina
Lutterdamm 62



Biscapè
De Tina



www.grobysfutterkiste.de



HEY!

**GROBY's HAT NEUE
ÖFFNUNGSZEITEN**

**WIR HABEN JETZT
FAST IMMER GEÖFFNET**

Geöffnet = ge-öff-net [ge ʔœfnət]
das Gegenteil von Geschlossen

Zeit zum direkten Einkaufen vor Ort. Stöbern
Sie in unserem riesigem Angebot und/oder
lassen Sie sich von unseren kompetenten
Mitarbeiter:innen beraten.

Online-Shop 24/7
bestellen und liefern lassen
www.grobysfutterkiste.de

Öffnungszeiten:
Mo-Sa 9-12 Uhr
Di-Fr 15-18 Uhr

T. 05468 939 1034
Venner Straße 55
49565 Bramsche



HAARWERK-BRAMSCHE

Haarwerk Bramsche
Lutterdamm 60
49565 Bramsche
info@haarwerk-bramsche.de
Telefon: 05461 7039322

Öffnungszeiten:
Mo: 9.00 Uhr – 19.00 Uhr
Mi: 9.00 Uhr – 19.00 Uhr
Di+Do+Fr: 9.00 Uhr – 18.30 Uhr
Sa: 9.00 – 13.00 Uhr

Haarwerk-Bramsche
im Alloheim
Breuelstr.4
49565 Bramsche
Telefon: 05461 8826234
Öffnungszeiten:
Di+Do 9.00 Uhr – 13.00 Uhr
Mi 9.00 Uhr – 13.00 Uhr und
15.00 Uhr – 17.30 Uhr
mit Anmeldung



SERVICELLEISTUNGEN

- Arzneimittelberatung (Nebenwirkung, Wechselwirkung, Gegenanzeigen)
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- Blutdruckmessen
- Blutzucker- und Cholesterinbestimmung
- Fernreiseimpf-, Inkontinenz- und Kosmetikberatung
- Verleih von Babywaagen, Milchpumpen und Inhalationsgeräten
- Zustellung von Arzneimitteln (Botendienst)

Bei uns in guten Händen.

Wir stellen ein!
Pflege(fach)kräfte gesucht.

Christlicher Pflegedienst Bramsche
der Johanniter
Große Straße 52,
49565 Bramsche
pflege.bramsche@johanniter.de

www.christlicher-pflegedienst.de

Rufen Sie uns an!
05461 7081-0



**Christlicher Pflegedienst
Bramsche der Johanniter**



Häusliche Pflege

Pflege mit menschlichen Werten.



Betreutes Wohnen

Zu wissen, ich bin nicht allein.



Tagespflege

Die Entlastung für pflegende Angehörige.



JOHANNITER

Gut beraten in den eigenen Garten.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Mit unserer Baufinanzierung. Gemeinsam planen wir Ihren Immobilienbau oder -kauf. Nutzen Sie unsere Genossenschaftliche Beratung. Jetzt Termin vereinbaren.



Volksbank
Bramgau-Wittlage eG

www.vbank.de



Kreissparkasse
Bersenbrück

WIR FÜR HIER
Zuhause in der Region.





www.Pflegenotaufnahme.de

gebührenfrei 0 800/420 420 1



AWO
Wohnen & Pflegen
Weser-Ems

**Wir laden Sie herzlich ein zu einem
Besuch im Frieda-Lohr-Haus.**
(zuvor Altenwohnanlage Bramsche)

**Rufen Sie uns an oder
schauen Sie einfach mal vorbei.**

Seniorenzentrum Frieda-Lohr-Haus

Moselstraße 6 · 49565 Bramsche

Telefon: 0 54 61/93 17-0 · info@awz-bramsche.awo-ol.de



Krankengymnastik & Gesundheit

www.balance-bramsche.de

Balance

Krankengymnastik & Gesundheit

Frank-Christian Schulze

Lutterdamm 23

Bramsche-Gartenstadt

Tel.: 05461-996127

- Massage und Fango
- Krankengymnastik nach Bobath
- Lymphdrainage
- Manuelle Therapie
- Rehasport
- Medizinisches Gerätetraining
- Hausbesuche



Bloemen & Trends Huisman

Floristik

Schnittblumen und Topfpflanzen

Hochzeit- und Trauerfloristik

Pflanz- und Lieferservice

Bestellungen nehmen wir gerne unter der Tel.: 0 54 61-47 53 und
per Email: blumenhuismanbramsche@gmail.com entgegen.

Lutterdamm 7a
49565 Bramsche
Tel.: 0 54 61-47 53

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 13.00 Uhr
So. 9.00 - 12.00 Uhr

Bestattungen



Unkenholt

Ihr vertrauensvoller Begleiter im Trauerfall

Erd-, Feuer-, See- & Baumbestattungen · Erledigung aller Formalitäten

Bramscher Str. 5 · 49565 Bramsche-Hesepe · Telefon 0 54 61 / 17 57

Bestattungen

Lothar Groß-Klußmann

49565 Bramsche, Im Mühlenbrook 5

...bei uns in guten Händen.

Erledigung aller Formalitäten
Bestattungen auf allen Friedhöfen
Vorsorgeberatung

Tel.: 0 54 68 – 8 61 oder 97 41 Mobil: 0171 777 4895

E-Mail: bestattungen-grossklussmann@web.de



HÖRGERÄTE DÖLE

Zertifizierter Meisterbetrieb
Lieferant aller führenden Hörgerätehersteller
Kostenloses Probetragen

49565 Bramsche Große Str. 50 Tel. 05461-4331

GEMEINDEFEST in St. Johannis

Mit dabei:
Die Feuerwehr Bramsche

„Du bist ein Gott,
der mich sieht!“

So, 25. Juni 2023
ab 14.00 Uhr
in und um St. Johannis

Musik, Kinderaktionen,
Jugendspiele, Hüpfburg,
Feuerwehrfahrzeuge &
Jugendfeuerwehr,
lebendiger Gottesdienst,
Kaffee, Kuchen & Waffeln,
Bier & Kaltgetränke,
Pommes Frites & Bratwurst ...

Turmhahn 3/2023

Redaktionsschluss:
10.08.2023

Verteilung:
18.08.2023

Adressaufkleber